



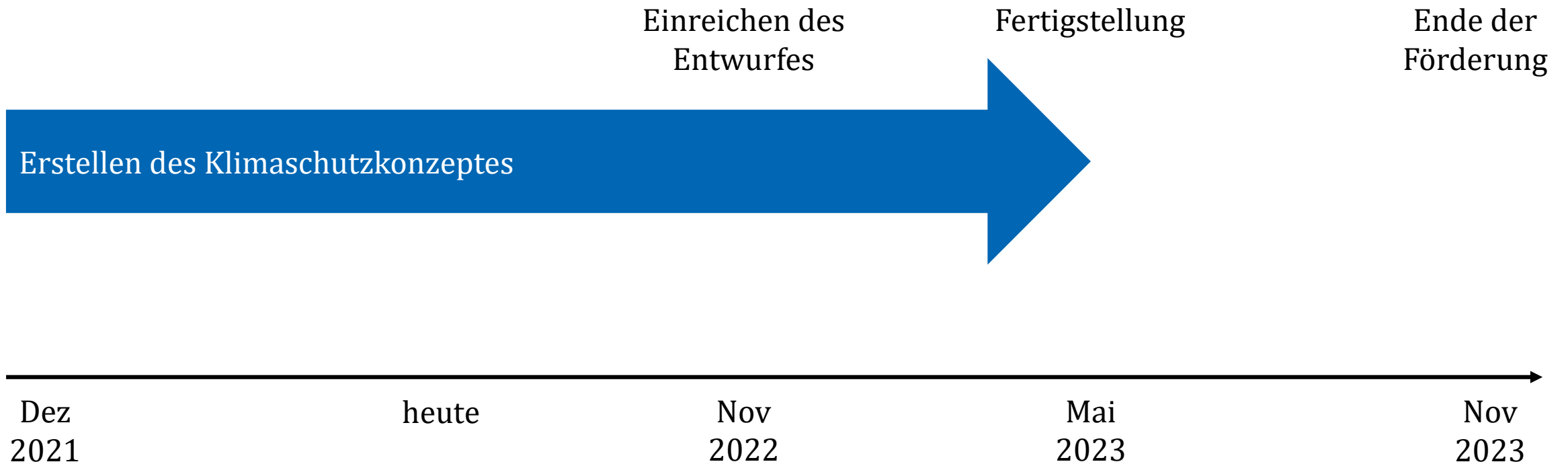
Klimaschutzmanagement

Aktueller Stand



- Informationsrecherche
 - Sammlung und Aufbereitung von Daten
 - Erstellen der Konzeptgliederung
 - Anfertigung des Konzeptentwurfes
-
- Treibhausgasbilanzierung in Zusammenarbeit mit dem Ingenieurbüro

Zeitplan



Gliederung & Inhalte

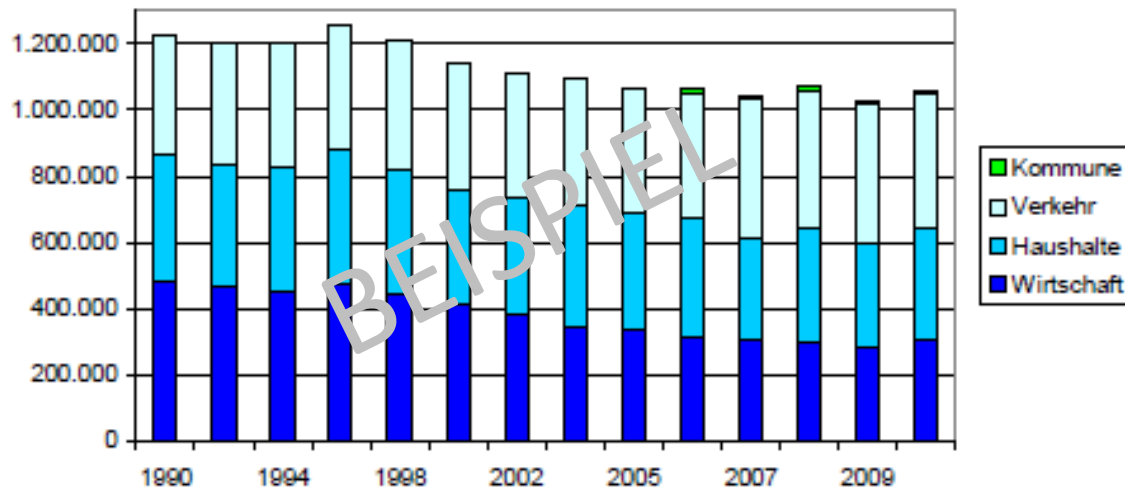


1. Einleitung
2. Energie- & Treibhausgasbilanz
3. Potenziale der Treibhausgasminderung
4. Szenarien
5. Chancen & Herausforderungen für Varel
6. Maßnahmenkatalog
7. Beteiligung & Öffentlichkeitsarbeit
8. Verstetigungsstrategie & Controlling
9. Fazit & Ausblick

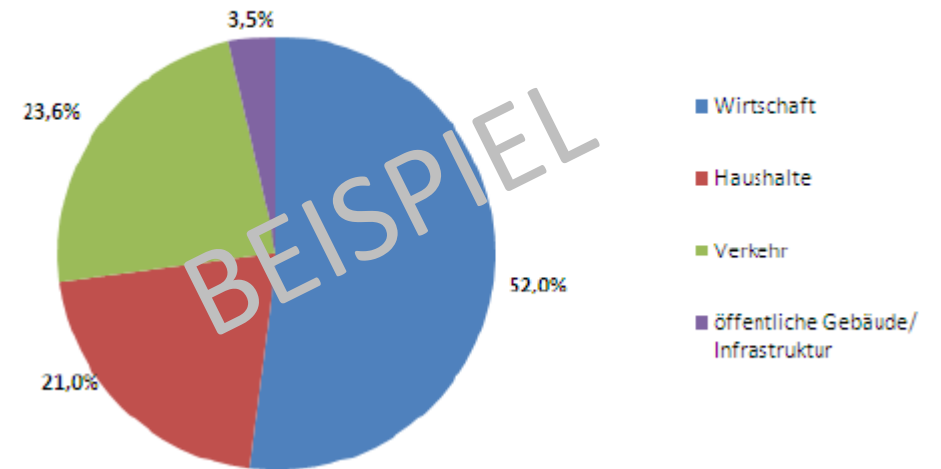
Gliederung & Inhalte

2. Energie- & Treibhausgasbilanz

CO₂-Emissionen_{gesamt} nach Sektoren [tCO₂/a]



Emissionen 2007



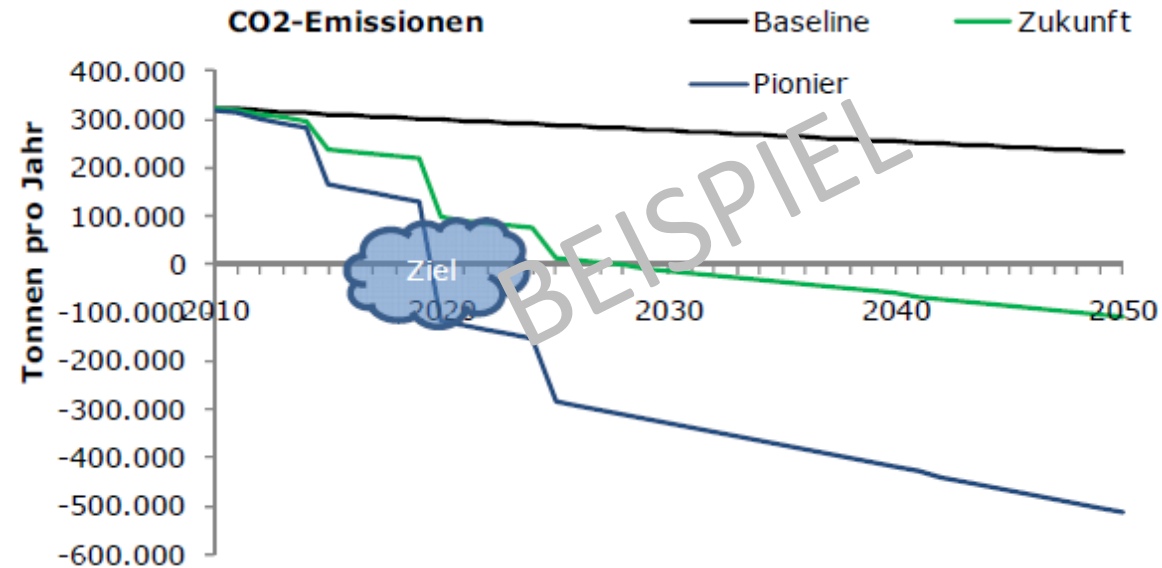
Gliederung & Inhalte



1. Einleitung
2. Energie- & Treibhausgasbilanz
3. Potenziale der Treibhausgasminderung
4. Szenarien
5. Chancen & Herausforderungen für Varel
6. Maßnahmenkatalog
7. Beteiligung & Öffentlichkeitsarbeit
8. Verstetigungsstrategie & Controlling
9. Fazit & Ausblick

Gliederung & Inhalte

4. Szenarien



Gliederung & Inhalte



1. Einleitung
2. Energie- & Treibhausgasbilanz
3. Potenziale der Treibhausgasminderung
4. Szenarien
5. Chancen & Herausforderungen für Varel
6. Maßnahmenkatalog
7. Beteiligung & Öffentlichkeitsarbeit
8. Verstetigungsstrategie & Controlling
9. Fazit & Ausblick

Gliederung & Inhalte



6. Maßnahmenkatalog

Nr. 18	Handlungsfeld 4	Titel: Einführung eines Bürgerbus
--------	-----------------	-----------------------------------

Priorität: hoch **Umsetzungszeitraum:** kurz-, bis mittelfristig
Akteure: Gemeindeverwaltung, Klimaschutzmanager, Ehrenamtliche Mitarbeiter

Kurzbeschreibung
Diese Maßnahme umfasst die Einführung und Betreibung eines kostengünstigen Bürgerbusses, der die Mobilität in der Gemeinde und gemeindeübergreifend, beispielweise zu Ärzten, Märkten oder Bahnstationen verbessern und gewährleisten soll.

Zielsetzung
Ziel dieser Maßnahme ist die Verbesserung der inner- und übergemeindlichen Mobilität durch die Einführung eines kostengünstigen Bürgerbusses.

CO₂-Einsparung
Nicht direkt bezifferbar.

Erfolgsindikator: erfolgreiche Umsetzung des Projektes und Zahl der Nutzer.

Arbeitsschritte	Kostenentstehung	Finanzierung und Förderung
<ul style="list-style-type: none">• Prüfung von Fördermitteln und ehrenamtlichen Fahrern• Anschaffung des Bürgerbusses• Prüfung der notwendigen Routen und Einsatzzeiten	Anschaffungs- und Instandhaltungskosten.	Förderungen über Landesnahverkehrsgesellschaft (LNVG) (max. 64.000 Euro), Zweckverband Verkehrsverbund Bremen/Niedersachsen (ZVBN) (max. 25.000 Euro) http://www.pro-buergerbus-nds.de/ , Landkreis und Gemeinde, Sponsoren. Ggf. über LEADER.

Best Practice
z.B. Gemeinde Rastede: <http://www.buergerbus-rastede.de/>

Öffentlichkeitsarbeit
Über die Homepage, örtliche Presse und Aushänge an ausgewählten Standorten.

MAßNAHME: [M7] REDUKTION DES WÄRMEBEDARFS BEI UNTERNEHMEN

Beschreibung & Zielsetzungen: Angestrebt wird eine durchschnittliche Sanierungsrate von 1,5% im Nicht-Wohngebäudebereich bei einem mittleren Heizwärmebedarf von 90 kWh/m²a. Dazu müssen rund 14.574 m² pro Jahr energetisch saniert werden.

Einschätzung zum erwarteten Energieverbrauchs-, Energiekosten- und CO₂-Einsparpotenzial: Wird die Sanierungsrate von 1,5% erreicht, können bis 2030 rund 31,5% der Gebäude saniert werden. Dies führt zu einer Energieeinsparung von 27,55 kWh im Jahr 2030. Die Investitionskosten betragen ca. 3,9 Mio. Euro pro Jahr, wodurch ca. 39 weitere Arbeitsplätze in der Region gesichert werden.

Fazit: Die Wärmeverluste der Gebäude können durch Dämmen und Dichten auf ein aktuelles energetisches Niveau um ein Viertel gesenkt werden.

Zeitraum:	2011 bis 2030
Initiatoren / Zuständigkeit:	Unternehmer
Partner / Beteiligte:	Energieberater, Ausführende Unternehmen
Zielgruppe:	Unternehmer
Räumlicher Schwerpunkt:	Gemarkung
Gesamtkosten:	ca. 3,9 Mio. Euro pro Jahr
Finanzierung:	Unternehmer, Fördermittel, Contracting

Gliederung & Inhalte



1. Einleitung
2. Energie- & Treibhausgasbilanz
3. Potenziale der Treibhausgasminderung
4. Szenarien
5. Chancen & Herausforderungen für Varel
6. Maßnahmenkatalog
7. Beteiligung & Öffentlichkeitsarbeit
8. Verstetigungsstrategie & Controlling
9. Fazit & Ausblick

Klimakommunikation



Kontakt



Elisabeth Wagener

Klimaschutzmanagerin

Stadt Varel

Planung und Bau

Zum Jadebusen 20

26316 Varel

Tel.: 04451 126 267

e.wagener@varel.de

klimaschutz@varel.de

Fragen & Anmerkungen?